

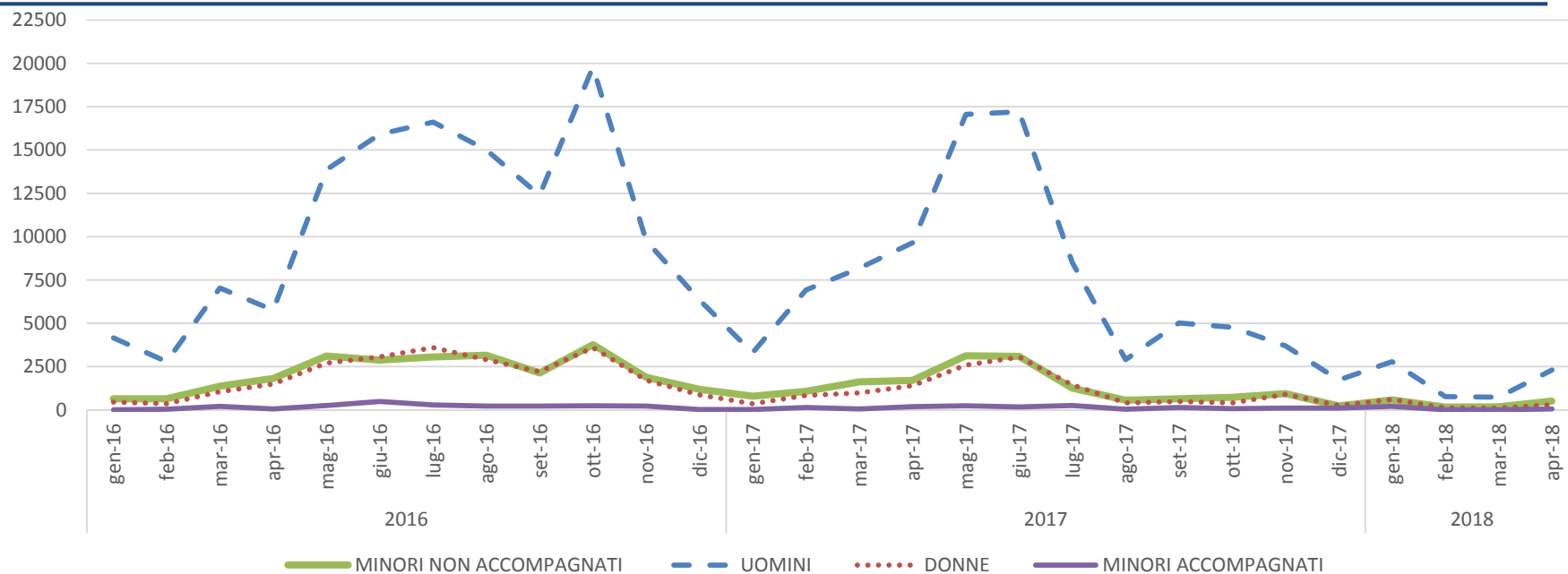
Die Situation von unbegleiteten Minderjährigen in Italien



MINISTERO
DELL'INTERNO

Ankünfte (monatl.)2016-2018

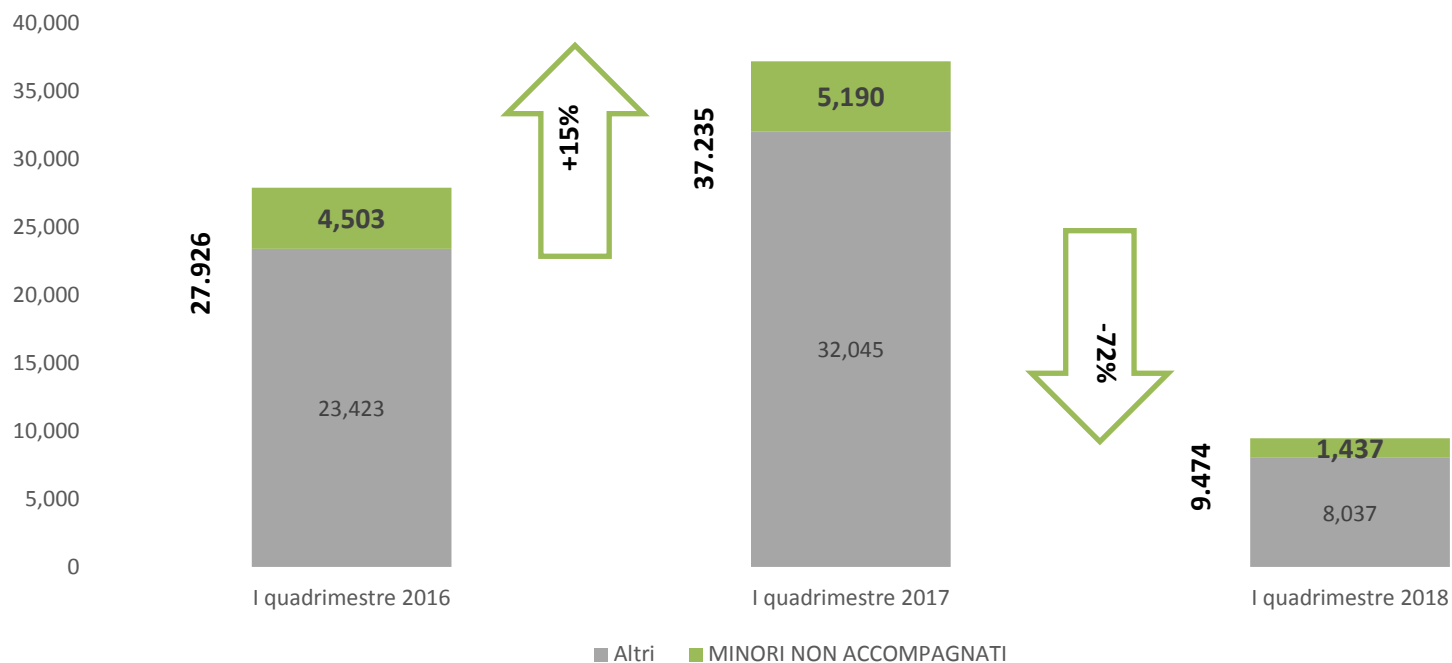
Ankünfte (jährl.)(2013-2018)



	2013	2014	2015	2016	2017	2018*
Ankünfte insgesamt	42.925	170.100	153.842	181.436	119.369	9.474
Männer	29.112	125.788	115.930	129.080	88.911	6.609
Frauen	5.477	18.190	21.434	24.133	13.121	1.138
Minderjährige	8.336	26.122	16.478	28.223	17.337	1.727
Minderjährige (begleitet)	3.104	13.096	4.118	2.377	1.558	290
MINDERJÄHRIGE (nicht begleitet)	5.232	13.026	12.360	25.846	15.779	1.437
MINDERJÄHRIGE (NICHT BEGLEITET						
(% sul tot.)	12%	8%	8%	14%	13%	15%

Nota: Dati 2018 - bis zum 30. April

Vergleich Ankünfte I Halbjahr 2016-2018 zum 30.04.2018

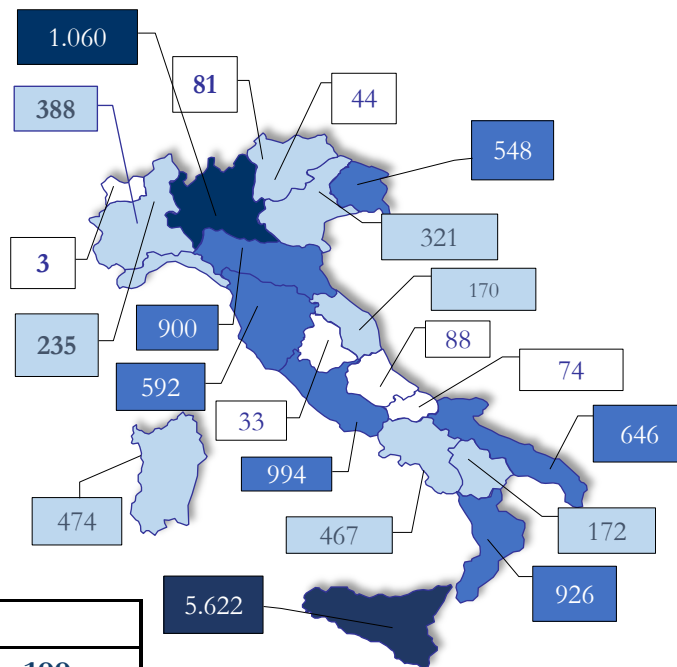


Präsenz von Minderjährigen in den jeweiligen Aufnahmezentren

	Strutture di 1° accoglienza MSNA		Strutture di 1° accoglienza temporanea MSNA		Seconda Accoglienza MSNA*	
	Num. strutture	Num. Presenze	Num. strutture	Num. Presenze	Num. strutture	Num. Presenze
Abruzzo	0	0	1	13	5	28
Basilicata	5	33	0	0	8	100
Calabria	6	6	1	21	18	224
Campania	20	98	0	0	16	233
Emilia Romagna	6	72	5	21	19	381
Friuli Venezia Giulia	0	0	0	0	5	116
Lazio	0	0	0	0	3	54
Liguria	2	44	0	0	2	57
Lombardia	0	0	6	51	8	82
Marche	0	0	0	0	4	85
Molise	0	0	0	0	5	60
Piemonte	4	41	1	11	4	96
Puglia	7	17	9	162	23	299
Sardegna	0	0	3	28	3	2
Sicilia	16	251	3	60	38	650
Toscana	2	35	5	29	6	94
Trentino Alto Adige	0	0	2	30	1	14
Umbria	0	0	0	0	8	81
Valle D'Aosta	0	0	0	0	0	0
Veneto	0	0	3	15	7	71
TOTALE	68	597	39	441	183	2727

* Dati SPRAR zum 30. März 2018 e dati FAMI II Aufnahme zum 30. April 2018

Regionale Verteilung bis zum 31. März 2018



N. MNA	
	1 - 100
	101 - 500
	501 - 1.000
	oltre 1000

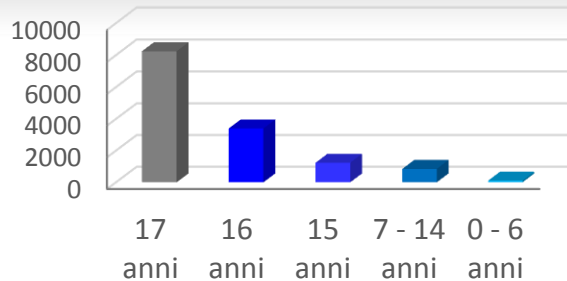
Quelle: Ministero für Arbeits- und Sozialpolitik

Regione	v.a.	%
SICILIA	5.622	40,6
LOMBARDIA	1.060	7,7
LAZIO	994	7,2
CALABRIA	926	6,7
EMILIA ROMAGNA	900	6,5
PUGLIA	646	4,7
TOSCANA	592	4,3
FRIULI VENEZIA GIULIA	548	4,0
SARDEGNA	474	3,4
CAMPANIA	467	3,4
PIEMONTE	388	2,8
VENETO	321	2,3
LIGURIA	235	1,7
BASILICATA	172	1,2
MARCHE	170	1,2
ABRUZZO	88	0,6
PROV. AUT. DI BOLZANO	81	0,6
MOLISE	74	0,5
PROV. AUT. DI TRENTO	44	0,3
UMBRIA	33	0,2
VAL D'AOSTA	3	0,0
TOTALE	13.838	100

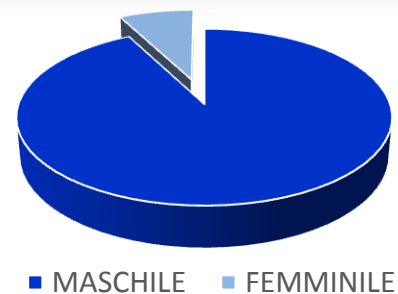
Präsenz von Minderjährigen - je nach Alter

13.838

17 Jahre	16 Jahre	15 Jahre	7 - 14 Jahre	0 - 6 Jahre
8.244	3.402	1.234	848	110



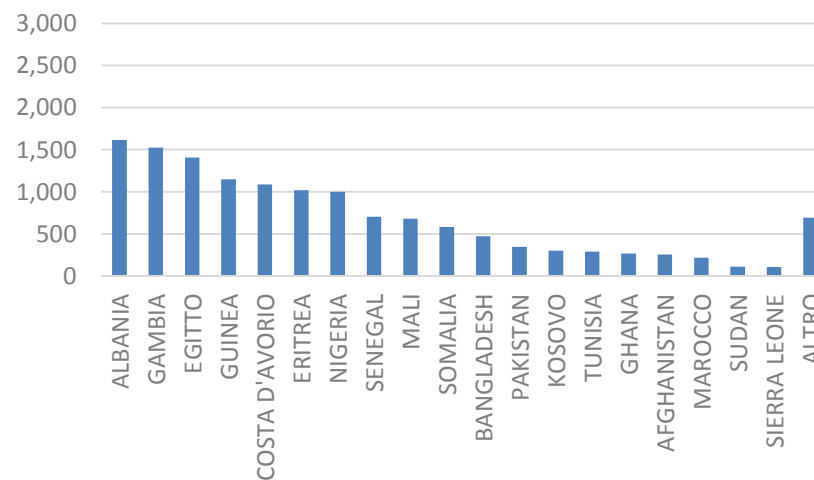
Geschlecht männlich	Geschlecht weiblich
12.781	1.057



Quelle: Ministero für Arbeits- und Sozialpolitik

Präsenz von Minderjährigen Nach Staatsangehörigkeit bis zum 31. März 2018

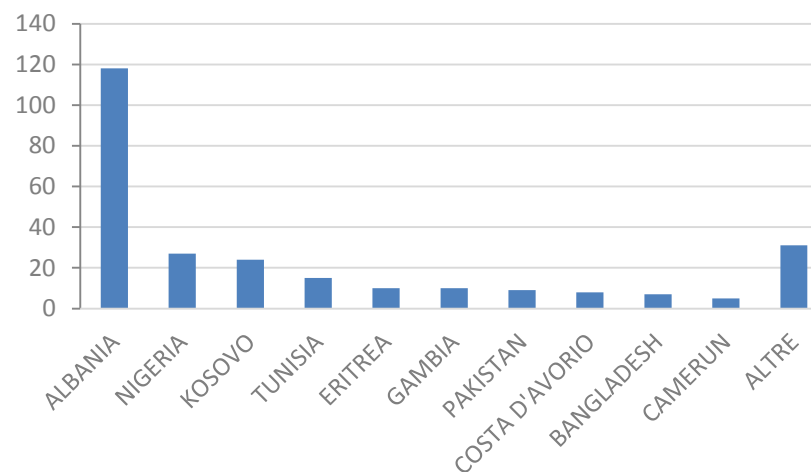
CITTADINANZA	N. MNA	%
ALBANIA	1.614	11,7
GAMBIA	1.526	11,0
EGITTO	1.407	10,2
GUINEA	1.148	8,3
COSTA D'AVORIO	1.089	7,9
ERITREA	1.018	7,4
NIGERIA	1.001	7,2
SENEGAL	703	5,1
MALI	681	4,9
SOMALIA	584	4,2
BANGLADESH	472	3,4
PAKISTAN	347	2,5
KOSOVO	300	2,2
TUNISIA	290	2,1
GHANA	267	1,9
AFGHANISTAN	257	1,9
MAROCCO	218	1,6
SUDAN	113	0,8
SIERRA LEONE	109	0,8
ALTRO	694	5,0
TOTALE	13.838	100



Quelle: Ministero für Arbeits- und Sozialpolitik

Familienerhebungen nach Staatsangehörigkeit der MSNA 2017/2018

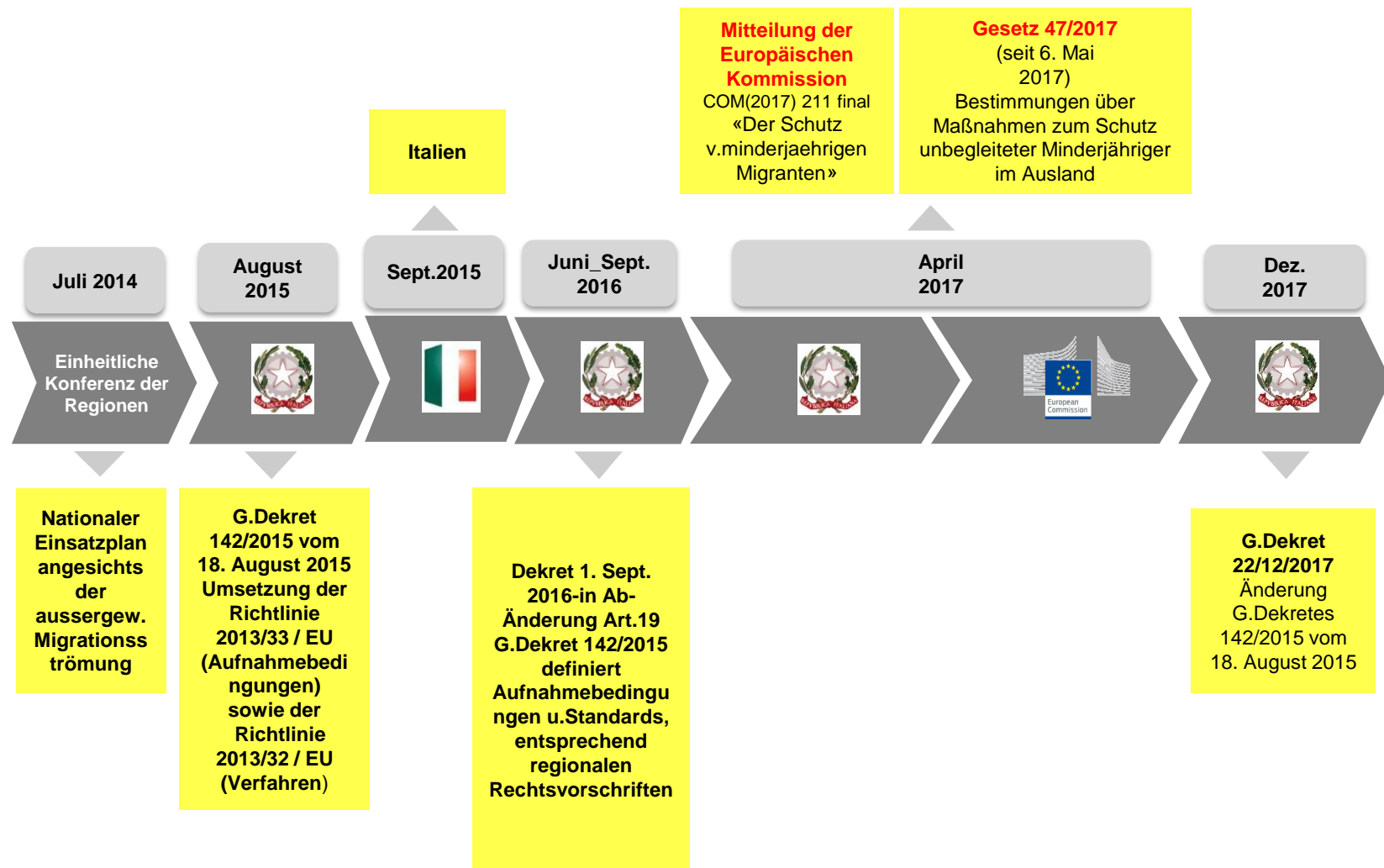
CITTADINANZA	N. IF	%
ALBANIA	118	44,7
NIGERIA	27	10,2
KOSOVO	24	9,1
TUNISIA	15	5,7
ERITREA	10	3,8
GAMBIA	10	3,8
PAKISTAN	9	3,4
COSTA D'AVORIO	8	3,0
BANGLADESH	7	2,7
CAMERUN	5	1,9
ALTRE	31	11,7
TOTALE	264	100



NB: 40 FE in europäischen Ländern

Quelle: Ministero für Arbeits- und Sozialpolitik

Roadmap der Migrationspolitik mit Schwerpunkt Schutz unbegleiteter Minderjähriger



Das Gesetz 47 / 2017



Ablehnungsverbot v. Minderjährigen an der Grenze (Artikel 3)

Reduzierung der Aufenthaltszeiten von MSNA in Erstaufnahmeeinrichtungen von 60 auf 30 Tage (Artikel 4)



Identifizierung und multidisziplinäre Altersbeurteilung aufgrund v. Zweifel in Bezug auf das Alters des Kindes (Artikel 5)



Beschleunigung von Familienerhebungen und Familiengewahrsam als vorrangige Maßnahme in Bezug auf die Aufnahme in eine Aufnahmeeinrichtung (Artikel 6-7)



Einführung eines Sozialordners für jeden einzelnen Minderjährigen (Art. 9)

Das Gesetz n. 47 von 2017



Erteilung der Aufenthaltserlaubnis in Anbetracht des Alters (auch in Abhängigkeit der Ernennung eines Erziehungsberechtigten) oder aus familiären Gründen (Artikel 10)

Möglichkeit, junge Erwachsene bis zu 21 Jahren den soziale Diensten anzuvertrauen, auch um den Weg der sozialen Eingliederung zu Ende zu führen (Artikel 13)



Erstellung einer Liste von Freiwilligen als Vormund für jedes Jugendgericht (Artikel 11)



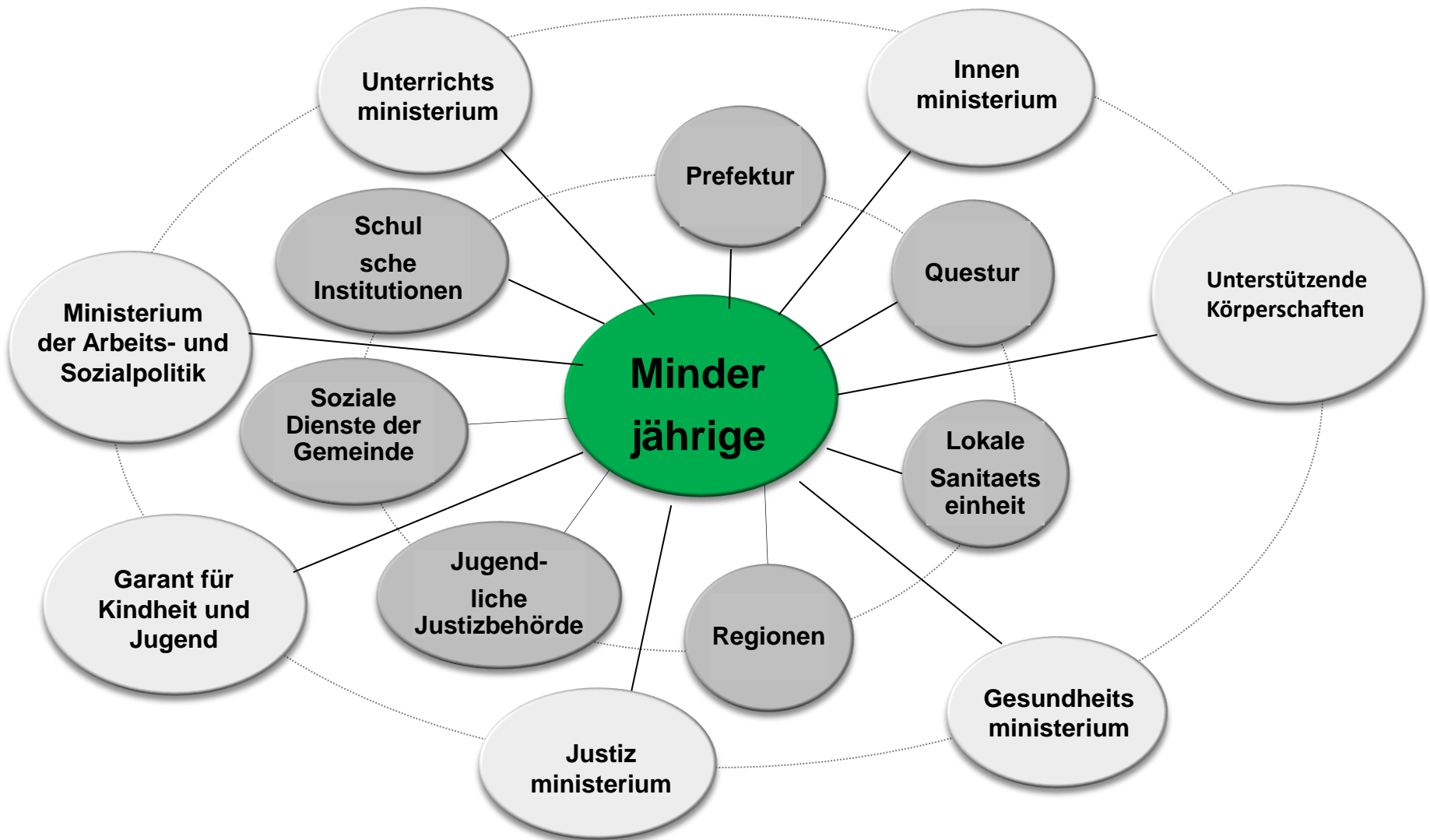
Bis zur Bestellung des Vormunds kann der Leiter der Aufnahmeeinrichtung die Aufgaben im Zusammenhang mit dem Antrag auf Erteilung eines Aufenthaltstitels oder internationalen Schutzes wahrnehmen (Artikel 6 und 18).



Recht auf Gesundheit und Bildung, Anhörung von Gerichts- und Verwaltungsverfahren und Rechtsbeistand, einschließlich der Ernennung eines Rechtsanwalts und Prozesskostenhilfe auf Kosten des Staates (immer, unabhängig von Grad und Status eines Gerichtsverfahrens) (Kunst. 14-16)



Hauptakteure, die an der Aufnahme von Minderjährigen in Italien beteiligt sind



Wo steht Italien...

In Bezug auf:	G. 47/2017
<ul style="list-style-type: none"> • Schutz minderjährigen Kinder, unabhängig von ihrem rechtlichen Status 	<ul style="list-style-type: none"> • Alle MSNAs genießen Gleichbehandlung mit italienischen Minderjährigen im Bereich des Kinderschutzes (unabhängig von einer Asylbewerbung)
<ul style="list-style-type: none"> • Familientracing und Familienzusammenführung 	<ul style="list-style-type: none"> • innerhalb von 5 Tagen nach erstem Interview wird Familientracing veranlasst • Von einem Vormund (auch vorübergehend), der im höherem Interesse des Kindes die Untersuchungen anfordert • Die Einverständniserklärung des Minderjährigen ist notwendig • Die Ergebnisse der Untersuchungen unterstützen das Jugendgericht bei einer eventuellen Rückführung
<ul style="list-style-type: none"> • multidisziplinäre und nicht-invasive Verfahren zur Altersbestimmung 	<ul style="list-style-type: none"> • Multidisziplinäre Bewertung • Vom Staatsanwalt der Republik bei begründeten Zweifeln an das Jugendgericht angeordnet • Weniger invasive Methoden möglich • Präsenz eines kulturellen Vermittlers • Jugendgericht nimmt Altersbestimmung an, die angefochten werden kann
<ul style="list-style-type: none"> • Aufnahme und Integration 	<ul style="list-style-type: none"> • Informationen zum Minderjährigen im Sozialordner, ausgefüllt von qualifiziertem Personal • Begleitmaßnahmen für den Minderjährigen während der ersten und zweiten Aufnahme • Betrauung einer Familie mit der Aufnahme (vorrangige Maßnahme)

ENTSCHEIDUNG ÜBER DIE ART DER INTEGRATION UND UMWANDLUNG DER AUFENTHALTSLAUBNIS (Artikel 32, Absatz 1-bis, Gesetzesverordnung 286/1998)

Voraussetzungen für die Umwandlung der Aufenthaltserlaubnis mit Volljährigkeit:

- Teilnahme an einem mindestens zweijährigen Integrationsprojekt;
- mindestens drei Jahre auf dem Staatsgebiet bleiben.



In Ermangelung dieser Voraussetzungen muss ein Gutachten der Generaldirektion des Arbeitsministerium angefordert werden.

Das Gutachten wird unter Berücksichtigung des individuellen, von der Gemeinde zertifizierten Integrationspfades, erstellt.

→ Richtlinien für die Abgabe von Gutachten zur Umwandlung der Aufenthaltserlaubnis für unbegleitete minderjährige Ausländer bis zum Erreichen des Volljährigkeitsalters (Arbeitsministerium 27. Februar 2017)



In Bezug auf...	Gesetz N. 47/2017
<ul style="list-style-type: none"> • Stärkung der Schutzeinrichtung • Schnelle Benennung eines Vormunds 	<ul style="list-style-type: none"> • Aufstellung einer Liste Freiwilliger als Vormund (bei jedem zuständigen Jugend-Gericht) • Regionalgarant für Kinder und Jugendliche (Auswahl und Ausbildung des Vormunds) • Bis zur Ernennung eines Vormunds hilft der Leiter der Aufnahmeeinrichtung dem Minderjährigen bei der Beantragung einer Aufenthaltserlaubnis oder Antrags um internationalen Schutz
<ul style="list-style-type: none"> • Schneller Zugang zu Bildung und Gesundheitsversorgung 	<ul style="list-style-type: none"> • Sofort bei der Aufnahme des Minderjährigen in das Aufnahmesystem aktivieren die Bildungseinrichtungen Maßnahmen, um die Erfüllung der Schulpflicht zu erleichtern • Schon während Verfahrens um Aufenthaltsgenehmigung, sind die MSNAs im nationalen Gesundheitssystem registriert
<ul style="list-style-type: none"> • Unterstützung der Kinder beim Übergang ins Erwachsenenalter 	<ul style="list-style-type: none"> • Unterstützende Sozialdienstleistungen bis zum 21. Lebensjahr , falls notwendig und um den Weg der sozialen Eingliederung zu vollenden
<ul style="list-style-type: none"> • Angemessenes und effektives Empfangsüberwachungssystem 	<ul style="list-style-type: none"> • Nationales Informationssystem für unbegleitete Minderjährige (SIM), betrieben vom Ministerium für Arbeit und Sozialpolitik (dokumentiert Anwesenheit von Minderjährigen in Italien)

Statistiken und Monitoring

Auf der Grundlage der Daten, die in der SIM-Karte gesammelt werden, erarbeitet das Arbeitsministerium:

Statistische Berichte über MSNA-Daten auf monatlicher Basis;

Monitoring-Bericht über die MSNA alle sechs Monate.

Berichte sind verfügbar auf der Website des Ministeriums für Arbeit und Sozialpolitik:

(<http://www.lavoro.gov.it/temi-e-priorita/immigrazione/focus-on/minori-stranieri/Pagine/Dati-minori-stranieri-non-accompagnati.aspx>);

- auf dem Portal : www.integrazionemigranti.gov.it, (eigens auch für migranten gedacht)

Nächste Schritte

1

Erhöhung der Plätze in der ersten und zweiten Aufnahme und Angleichung des Standards im gesamten Staatsgebiet

2

In allen Empfangseinrichtungen die gleichen Grundleistungen sicherstellen

3

Neue Wege für die über 18jährigen und bessere Schutzmöglichkeiten für Opfer von Menschenhandel

4

Gewährleistung der Einhaltung von Fristen für gesetzlich festgelegte Verfahren (z. B. Ausweis, Aufenthaltstitel, Gesundheit, Altersbestimmungen, Schutz ...)

5

Verstärkte Zusammenarbeit zwischen zentralen und lokalen Verwaltungen

6

Monitoring und Evaluation aller Projekte und Initiativen

7

Digitalisierungsprozesse weiterführen

